

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

17.7.1867 (No. 193)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 193.

Mittwoch den 17. Juli

1867.

Fleischpreise.

Das Pfund Kalbfleisch kostet 15 fr., die übrigen Preise wie im Tagblatt vom 16. Juli.

Die Genossenschaft.

P. Geyer.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

Der Rechenschaftsbericht für das Jahr 1866 ist erschienen und auf unserem Bureau in Karlsruhe und bei unsern Geschäftsfreunden, in Karlsruhe bei Herrn Kaufmann A. d. Römheldt, Akademiestraße Nr. 1, unentgeltlich zu haben.

Wir laden diejenigen, welche Versorgungs-, Aussteuer- oder Lebensversicherungs-Verträge mit der auf Gegenseitigkeit beruhenden Anstalt abschließen oder einem Continensverein beitreten wollen, ein, ihre Beitrittserklärungen auf unserem Bureau oder bei unsern Geschäftsfreunden oder Agenten abzugeben.

Karlsruhe, den 9. Juli 1867.

Der Verwaltungsrath.

Freiwillige Feuerwehr.

1. Compagnie. Die Kameraden werden hiermit freundlichst ersucht, sich Mittwoch den 17. d. M. Abends 8 Uhr, bei Kamerad Fees, zum weißen Löwen, zu einer Besprechung zahlreich einzufinden zu wollen.

Boit, Hauptmann.

Gartenbau-Verein.

Donnerstag den 18. Juli, Abends 8 Uhr, Versammlung im Gasthaus zum weißen Bären in Karlsruhe. Besprechung über Behandlung von Zimmerpflanzen.

Die Direction.

Aufforderung.

Alle diejenigen Personen, welche an den verstorbenen Weinbändler Ludwig Saffner dahier irgend eine noch nicht angemeldete Forderung zu machen haben, werden auf Antrag der Erben hiemit aufgefordert, solche, um sie bei der Verlassenschaftsbeilegung berücksichtigen zu können, innerhalb 14 Tagen bei dem Unterzeichneten

Herrenstraße Nr. 20 a

anzumelden und zu begründen.

Karlsruhe, den 13. Juli 1867.

Großh. Notar: Stoll.

II. Badisches Landesschießen.

Aufforderung.

Wir bedürfen zur Bewaffnung der Turner, welche die Güte haben wollen, die Wache auf dem Festplatz während des Festes zu übernehmen, einer Anzahl Gewehre.

Wir bitten daher die Besitzer von Gewehren, uns dieselben zur Verfügung zu stellen und die Anmeldung an die Herren Conradin Haagel, Herlan und Küst baldmöglichst gelangen zu lassen.

Das Central-Comite. Das Ordnungs-Comite.
O. Schr. v. Cornberg. Conradin Haagel.

Versteigerung eines Pferdes.

Montag den 22. I. M., Nachmittags 3 Uhr, wird im Hause des Herrn v. Larrinaga dahier, Stephaniensstraße Nr. 16, eine dreijährige Stute (edler Abkunft, nach dem Urtheile Sachverständiger) auf Antrag

der Theilhaftigen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Das Pferd kann in gedachtem Hause täglich, Nachmittags von 1 — 3 Uhr, besichtigt, auch können die Versteigerungsbedingungen ebendasselbst, sowie im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Herrenstraße Nr. 20 a, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Juli 1867.

Großh. Notar: Stoll.

Pferdeversteigerung.

Freitag den 19. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden in diesseitigem Kasernenhofe

3 verstellte gewesene Dienstpferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Gottesau, den 16. Juli 1867.

Verrechnung des Gr. Feldartillerie-Regiments.
A. Claus, Regimentsquartiermeister.

Klee-Verkauf.

Unterzeichneter verkauft Montag den 22. Juli den Ertrag von drei Morgen Acker mit Gerste an der Mühlburgerstraße an den Meistbietenden im Aufstreich gegen baare Bezahlung. Zusammenkunft Morgens 9 Uhr an der Clever'schen Bierhalle.

J. C. Schmidt.

Holzversteigerung.

Nächsten Mittwoch den 17. d. M., Nachmittags um 3 Uhr, läßt Herr Emil Thunes zu Maxau (badischerseits) 150 Loose Abfallholz und Späne versteigern.

Holzlager des Kön. Herzogs

zu Maximiliansau.

Mit höherer Ermächtigung wird ein im Bahnhof lagernder Rest von 121 Klaftern dürrer Buchen-Scheitholz zu dem ermäßigten Preis von 16 fl. per Klafter (nebst 6 fr. Anweisgebühr) in Quantitäten von einer oder mehreren Klaftern abgegeben und können die Anweisungen sowohl hier als an der Maximiliansauer Brückenstelle gegen Baarzahlung in Empfang genommen werden.

Kandel, den 6. Juli 1867.

Königliches Rentamt.

Hilger.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Herrenstraße Nr. 15 ist eine geräumige, neu hergestellte Wohnung im dritten Stockwerke, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, auf den 23. Oktober oder auch sofort zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Herrenstraße (Kleine) Nr. 16 ist im Vorderhaus zu ebener Erde eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und den sonstigen Erfordernissen, zu vermieten und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Zu erfragen im Hinterhaus zu ebener Erde.

—30. Langestraße Nr. 99 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

—1. Sophienstraße Nr. 46 sind zwei Zimmer und eine Küche auf 23. Juli an eine solide Familie zu vermieten.

* Waldhornstraße Nr. 50 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

—7. Waldstraße Nr. 83 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher, Speicherkammer, Keller und Antheil am Waschkhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 13 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern nach der Straße und einem nach dem Hofe gehend, nebst 2 verrohrten Speicherkammern und Keller mit Holzstall in demselben, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in Nr. 15 zu erfahren.

Baden mit Wohnung zu vermieten.

—49. Ein Laden nebst daranstoßender Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Magdzimmer, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32 eine Stiege hoch.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In frequentester Lage ist ein Laden mit 2 Zimmern, Küche, Holzplatz u. s. w. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 24.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 3.1. Langestraße Nr. 123 ist der Laden nebst Wohnung, Keller, Holzplatz und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 121 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

— 21. Neuerer Zirkel Nr. 6 ist im dritten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche u. s. w. an eine ruhige Familie auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32 im zweiten Stock.

* 10.9. Eine Wohnung von 6 Zimmern und eine von 4 Zimmern, Zugehör und Gartenterrängen sind zu vermieten: Schützenstraße Nr. 21.

— 6. In der Mitte der Stadt ist eine Wohnung (bel-étage) mit 9 Zimmern, Küche u. s. w., auch auf Verlangen mit Stallung u. s. w., auf den 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Auf 23. Oktober sind in der Hirschstraße Nr. 38 zwei Wohnungen zu vermieten: zu ebener Erde 5 Zimmer, Küche und Magdkammer;

im zweiten Stock 6 Zimmer, Küche und Kammer; oben 3 tapezirte und 2 verrohrte Mansarden, 2 Speicher, 2 Waschkammern, 2 gewölbte Keller, Waschküche, Holzställe und hübscher Garten. Beide Wohnungen können zusammen oder jede einzeln vermietet werden.

* Im Eckhaus der Jähringerstraße Nr. 15 ist im zweiten Stock die Wohnung von 4 Zimmern, 2 Speicherkammern, wovon 1 verrohrt ist, und allen sonstigen Erfordernissen, bis 23. Oktober beziehbar, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres bei Joh. Segner, Steinstraße Nr. 15.

* 2.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, worunter ein kleiner Salon mit Balkon, Küche, Keller, Speicher und Magdkammer, großem Hof, in einer sehr frequenten, angenehmen Lage, wird an eine stille Familie, sogleich beziehbar, um 160 fl. abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Verlängerte Kriegsstraße Nr. 18 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße Nr. 40 im zweiten Stock.

3.1. Mitte der Langen- und in der Nähe der Herrenstraße ist eine neu hergerichtete, für sich abgeschlossene Wohnung in der bel-étage mit Balkon, bestehend aus 6 großen, sehr geräumigen Zimmern, Küche, Holz- und Kellerraum, 2 bis 3 Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder pro 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

* In der Sophienstraße ist eine Wohnung, im zweiten Stock in den Hof gehend, mit 3 ineinandergehenden Zimmern, 1 separaten Zimmer, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 4 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

6.1. Pro 23. Oktober ist in der Waldhornstraße Nr. 19 die bel-étage, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern im Vorderhaus und 2 Zimmern nach dem Hofe gehend, 2 wohnbaren Mansarden, Küche, Keller, Holzraum, gemeinschaftlicher Waschküche und einem sehr großen Garten, zu vermieten. Nähere Auskunft bei B. Höber, Langestraße Nr. 235 im 3. Stock.

* **Mühlburg.** Hauptstraße Nr. 156 sind auf den 23. Oktober zwei freundliche Wohnungen zu vermieten: im zweiten Stock zwei Zimmer und Küche; im Hinterhaus drei Zimmer und Küche nebst allen sonstigen Erfordernissen. Das Nähere im Hause selbst.

Zimmer zu vermieten.

* Vorderer Zirkel Nr. 7 ist ein Parterrezimmer auf den 4. August oder September zu vermieten.

* Ecke der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13 a, dem Langen ein'schen Garten gegenüber, ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern zu vermieten.

* Langestraße Nr. 109 ist ein freundliches, unmöbliertes Zimmer, in den Hof gehend, auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten.

3.1. In der Nähe der Kunstschule und Insanteriesaserne sind sogleich oder für später 2 schön möblierte Zimmer mit 1 à 2 Betten zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

Wohnungsgesuche.

3.3. Auf den 23. Oktober wird eine Wohnung im östlichen Stadtteil von mindestens 6 Zimmern nebst Zugehör und Garten um den Preis von beiläufig 400 fl. zu mieten gesucht. Adressen befördert das Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Für eine stille Familie von 2 Personen wird eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober d. J. gesucht. Anmeldungen unter F. S. nimmt das Kontor des Tagblattes in Empfang.

Zimmergesuche.

* Ein anständig möbliertes Wohn- und Schlafzimmer wird von einem Herrn und Frau bis 1. August zu beziehen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe erbittet man sich durch das Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. M.

* Ein Zimmer wird für eine Gesellschaft von 20 bis 23 Personen in einer Wirtshauswirtschaft zu mieten gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Angestellter sucht auf 1. August ein hübsch möbliertes Zimmer. Adressen nebst Angabe des Mietpreises wollen unter M. an das Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Bermischte Nachrichten.

* [Dienstvertrag.] Es wird gegen sehr guten Lohn auf's Land eine Kammerjungfer gesucht, die fein bügeln und nähen kann, sowie gut reccommandirt ist. Zu erfragen Stephanienstraße Nr. 8.

* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, waschen und puzen

kann, findet sogleich eine Stelle: Ritterstraße Nr. 14.

* [Dienstvertrag.] Für eine Familie nach Frankfurt wird eine gute und gewandte Köchin, welche sich aber auch andern häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht. Hoher Lohn und gute Behandlung werden zugesichert. Es mögen sich aber nur solche melden, welche gute Zeugnisse haben. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen, nähen, bügeln und sehr gut mit Kindern umgehen kann, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Stadt Pforzheim.

* [Dienstvertrag.] Eine gesetzte Person, welche sehr gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 6 B.

* [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen und sonstigen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 20 im untern Stock.

* [Dienstvertrag.] Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches in allen häuslichen Arbeiten und in der Küche gewandt ist, wünscht baldigst eine Stelle als Köchin oder Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen Sophienstraße Nr. 34 im zweiten Stock.

* [Dienstvertrag.] Eine gewandte Köchin, welche gut empfohlen wird, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Mehlhändler Friedrich, Jähringerstraße Nr. 88.

Kapitalgesuch.

6000 bis 6500 fl. werden gegen mehr als **doppelten** Verlag als erste Hypothek gegen 5 1/2 % Zins **sogleich** auf Güter hier aufzunehmen gesucht. Der Verlagschein liegt zur Einsicht auf dem Commissions- und Geschäfts-Bureau von **A. Sondheim**, Jähringerstraße Nr. 65, im zweiten Stock.

Geübte Cigarrenmacher

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Stellenantrag.

* Ein gewandtes **Kellermädchen** erhält sogleich eine Stelle. Näheres Karlsstraße Nr. 17.

Stellengesuche.

* Ein sehr solides, gebildetes Frauenzimmer, welches schon mehrere Jahre als Ladensjungfer conditionirte, wünscht sogleich oder später, am liebsten in einem gemischten Waarengeschäft, placirt zu werden. Gefällige Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Eine anständige Person, welche schon seit Jahren die Stelle als Haushälterin versah und welcher gute Empfehlung zur Seite steht, wünscht eine ähnliche Stelle zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 1 zu ebener Erde.

* Eine junge Frau, welche in der Haushaltung erfahren und in allen Handarbeiten geübt ist, sowie Kindern gründlichen Klavier-Unterricht erteilen kann, wünscht bei einer anständigen Familie ein Placement zu erhalten. Adressen erbittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 50.

Beschäftigungsgesuche.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Nähen und Stricken; es wird gute und billige Arbeit zugesichert. Auch werden daselbst alle Arten Blumen für Todte zu schmücken auf's Billigste angefertigt und sind solche stets vorräthig zu haben. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 9.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 89 im zweiten Stock.

Entflogener Kanarienvogel.

* Waldstraße Nr. 81 ist ein Kanarienvogel entflohen. Wer ihn zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

Hausverkäufe.

Zwei sehr rentable Häuser mit großen Hofräumlichkeiten hier sind unter sehr günstigen Bedingungen, das eine mit einer Anzahlung von 2000 fl., zu verkaufen durch das Commissions- und Geschäfts-Bureau von **A. Sondheim**, Jähringerstraße Nr. 65.

H. Mörch,

Herb- und Bauschlosser,

alte Waldstraße Nr. 22,

sehen 2 große, gebrauchte eiserne Kochherde im besten Zustande, neuester Konstruktion, welche sich hauptsächlich für eine Herrschaft oder Restauration eignen, zum Verkauf.

Tauben-Verkauf.

Im Hause Nr. 18a auf der Kriegsstraße, zunächst dem Mühlburgerthor, ist eine Partie sehr schöne Haustauben einzeln oder im Ganzen zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. Verschiedene Tische, Glasfäßen, roth überzogene Pappdeckel-Schachteln, verschiedene Realen werden sehr billig abgegeben: äußerer Zirkel Nr. 12 zu ebener Erde.

* Ein Schienenherd sammt Häfen und Rohr wird wegen Wohnungsveränderung billig abgegeben und ist von 12 bis 1 Uhr einzusehen: Langestraße Nr. 185 im zweiten Stock.

Kaufgesuche.

Ein bis zwei feinerne Schweinställe werden zu kaufen gesucht: Karlsstraße Nr. 31.

* Zwei kleine Mollwagen von ungefähr 10 à 15 Centner Tragkraft und ein gut erhaltener starker Stofkarren werden gesucht: Langestraße Nr. 11 im dritten Stock.

* Einige gebrauchte Reisekoffer und angerauchte Meerschampfeisen werden zu kaufen gesucht: Langestraße Nr. 40.

Herren- und Frauenkleider aller Art

werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thormart Hengst am Eutlingerthor abgeben.
L. Lazarus aus Bruchsal.

Anzeige.

Adlerstraße Nr. 16 werden getragene Kleidungsstücke, sowie alle Arten Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt. **Benjamin Kahn.**

Wirthschafts-Verpachtung.

Eine hiesige Gastwirthschaft ist an einen kautionsfähigen Mann zu verpachten durch das Commissions- und Geschäfts-Bureau von **A. Sondheim**, Jähringerstraße Nr. 65.

Kostfisch.

1. Nitterstraße Nr. 4 werden noch einige Herren an einem billigen Kostfisch aufgenommen.

Privat-Bekanntmachungen.

THEE

en gros und en détail in den bekanntesten Qualitäten zu den billigst gestellten Preisen bei
-10. **Wilhelm Hofmann.**

Malaga,

ächter alter, in vorzüglicher Qualität, sowie Rum, Arac, Kirschen- und Zwetschgenwasser und Fruchtbranntwein bei
W. G. Born.

Chocolade.

Alle Sorten feiner Chocoladen aus der berühmtesten Fabrik von **P. B. Souchard** in Neuchâtel empfiehlt
-10. **Wilhelm Hofmann.**

Frische Felchen

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Münchener Bier,

sehr guten Stoff und feinst 1^{ma} Emmenthaler, Badstein- und Renschner Rahmkäs empfiehlt
W. G. Born.

Oberkircher Thalkirschenwasser

in vorzüglicher Güte verkaufe ich à 1 fl. 12 kr. per Maas.

Leopold Weiss,
Langestraße Nr. 87.

Fettglanzwische

mit Fischtran, in 1 und 2 kr. Schachteln, ist frisch eingetroffen bei
Albert v. Berg,
Herrenstraße Nr. 35.

Pommade Epidermale

von **Chalmin** in Rouen.

Diese kosmetische, stärkende und erfrischende Pommade belebt und stärkt die Haarwurzeln, gibt ihnen Kraft und befreit sie von den dem Haarwuchse schädlichen Hautschuppen. Preis eines Topfes nebst Gebrauchsanweisung 1 fl. 30 fr.

Niederlage bei
F. Wolf & Sohn,
Hoflieferanten.

Cigarren.

Eine sehr gute Cigarre (Alpmann) à 1 1/2, eine feine Cigarre mit Havanna-Einlage à 2 kr. und eine sehr gute Sorte (Tip-Top) à 3 kr. per Stück empfiehlt
B. Klinger, Langestraße Nr. 109.

Cigarren

in guter abgelagerter Waare, sowie ächte türkische Cigaretten empfiehlt
Karl Kühn,
Ecke der Jähringer- u. Kronenstraße Nr. 26.

Für Damen:

Glacé-Handschuhe

vorzüglicher Qualität und in den schönsten Farben empfiehlt

N. Laubheimer's

Weißwaarenhandlung,
Langestraße Nr. 193.

Kleider-Atelier

Mayer Seeligmann,

14, Nitterstraße 14, neben dem Erbprinzen.

Schüben-Doppeln

in reichster Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen.

Anzeige.

* 2.1. Meinen ganzen Vorrath an grauen Straßburger Sommerstiefeln, Hauschuhen und Pantoffeln verkaufe ich, um damit rasch zu räumen, um den Kostenpreis.
Georg Stürmer, Schuhmachermeister,
Erbprinzenstraße Nr. 25.

Ganz billige

Geldtäschchen und Cigarrenetuis in dauerhafter Waare empfiehlt in großer Auswahl

Ludwig Luder,
Waldstraße Nr. 49.

2.2. **Louis Döring,**
Langestr. 153, gegenüb. d. Museum,
beehrt sich zu empfehlen die
**Originalphotographien der Herren
Professoren des hiesigen Poly-
technikums.**
Visitenkartenformat à 30 kr.

4.1. Bei
A. Winter & Sohn
zu **Festgaben**
für das Landesschiessen
geeignete Artikel:

Christoffel-Bestecke mit oder ohne
Etui, Candelabres,
Liqueurkästen, Trinkservice, Stand-
uhren,
Lampen, Kronleuchter, Hängelampen,
Thee (Souchong prima) in eleganten
Originalkistchen etc.

Geschlumpfte Wolle
2.1. eigenes Fabrikat
zu Couverten und Röcken empfehle hier-
mit in ausgezeichnet schöner Qualität zu
billigem Preis.

Leopold Weiß,
Langestraße 87 u. Lammstraße 12.

Seegras,
vorjähriges, in schöner Waare empfiehlt
bestens

W. G. Born.
**Bohnenpufer und
Bohnenstücker**

empfehl
3.1. **Christoph Heidt.**
Sämmtliche Artikel für
Bodenwische
in bester Waare bei
Albert v. Berg,
Herrenstraße Nr. 35.

Anzeige und Empfehlung.
3.1. Durch Ankauf des Schützenplatzes habe
ich meine Wasch- und Bleichanstalt bedeutend
vergrößert und empfehle dieselbe, da ich nun
allen Ansprüchen in Betreff von Bleich- und
Trockenplätzen genügen kann, bestens. Zugleich
möchte ich die geehrten Frauen Karlsruhe's auf
meine Dampfmaschine aufmerksam machen,
durch welche Wäsche in kürzerer Zeit besser
und billiger gekocht werden kann, als solches
bei dem gewöhnlichen Verfahren der Fall ist,
und sprechen sich alle Diejenigen, welche bis
jetzt davon Gebrauch gemacht haben, sehr zu-
frieden darüber aus.
C. Fr. Bleidorn,
Wasch- und Bleichanstalt.

3.1. Eine frische Sendung der besten
Violin-Saiten
D, A und E (cantini)
ist aus Italien eingetroffen und empfiehlt
solche
Ad. Winter in Mühlburg.

Anzeige.
Wegen Reinigung der Gräben kann Frei-
tag und Samstag wohl Wäsche getrocknet,
aber nicht gewaschen, noch Bäder an genannten
beiden Tagen geführt werden.
C. Fr. Bleidorn,
Wasch- und Bleich-Anstalt.

Die Buchbinderei und Stuisfabrik
von
G. Schmidt
befindet sich von heute an
Karl-Friedrichstraße Nr. 22.
(Ecke der Erbprinzenstraße, gegenüber dem Markgräflichen Palais.)

Champagner.
Das hiesige Lager meines Hauses
Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,
patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Preußen,
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt
und Oldenburg und verschiedener anderer Höfe,
halte ich bestens empfohlen, und bitte ich, Aufträge auf Körbe von 60, 50,
30, 25 und 12 ganzen Bouteillen, sowie auf solche von 50 und 24 halben
Flaschen bei mir niederzulegen, während einzelne ganze und halbe Bou-
teillen bei Herrn **C. Arleth,** Großh. Hoflieferant hier, zu haben sind.
Gleichzeitig empfehle ich mein Haus
Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.
zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer, italienischer Weine u. s. w. und
können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.
C. Looser,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
-1. Erbprinzenstraße Nr. 3.

Morgenschuhe von Lasting
mit und ohne Zug,
Herren-, Damen- und Mädchen-Pantoffel
in Plüsch und Straminzeug,
Kinder-Stiefelchen
in Leder und Lasting,
bestens sortirt,
bei **Friedrich Wirth,**
Langestraße Nr. 134.

2.2.
3.3. **Empfehlung.**
Bei dem Herannahen des badischen Landesschiessens dahier erlaube ich mir,
mein Lager von **Ordonanz- und Standbüchsen** in empfehlende Erinnerung
zu bringen. Auch sind bei mir mehrere gut erhaltene gebrauchte **Ordonanz-
büchsen** billig zu verkaufen. Karlsruhe, den 10. Juli 1867.
Johann Hößler, Büchsenmacher,
Waldstraße Nr. 15.

Jenning's
patentirte Einmachtopfe
 von englischem Steingut mit luftdichtem
 Verschlusse sind in verschiedenen Größen
 vorräthig bei
A. Winter & Sohn,
 2.1. Friedrichsplatz Nr. 6.

Brunnenmacher.
 * Bringe hiermit mein Brunnenmacherge-
 schäft in empfehlende Erinnerung.
 Gefällige Aufträge werden Herrenstraße
 Nr. 33 und Langestraße Nr. 109 entgegenge-
 nommen.
M. Pfau, Brunnenmacher.

**Sichere Hülfe gegen
 Hühneraugen.**
 Ich empfehle mich zur sichern Entfernung
 der **Hühneraugen** auf ganz schmerzlose
 Weise, ohne zu schneiden.
Ludwig Kastätter, Chirurg,
 3.2. Blumenstraße Nr. 4.

Eis-Verkauf
 bei **Karl Walter**, verlängerte Ritterstraße
 Nr. 34.

A. L.

Museum.
 2.2. Mittwoch den 17. Juli wird von 7
 bis 9 Uhr im Gartensaale getanzt.
 Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

14. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13 $\frac{1}{2}$	27 $\frac{1}{2}$ 9,5	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 19	27 $\frac{1}{2}$ 11	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 18	27 $\frac{1}{2}$ 11	"	"
15. Juli				
6 U. Morg.	+ 10	27 $\frac{1}{2}$ 10	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 22	27 $\frac{1}{2}$ 10,5	"	"
6 " Abds.	+ 21	27 $\frac{1}{2}$ 10,5	"	umwölkt

Die Weinhandlung von J. G. Deisz,

Steinstraße Nr. 15,

6.2. empfiehlt

alle Sorten feiner Weine.

Frisch erhaltene Sendungen von:
Burgunder (St. Georges, Rousillon etc.) von 54 fr. per Maas
 an aufwärts,
Malaga sect,
Madeira,
Xeres (Sherry),
Ungarwein (Ofener Adelsberger),
Bordeaux: Médoc, St. Julien, Château Margaux, Château Lafitte.
 Ferner: in **Champagner** die Weine meines Hauses **Jules**
Mumm & Cie. in Reims, als:
 Verzenay, Qualité superieure,
 Imperial, Qualité exquisite (Festwein bei dem H. Bad. Landesschießen),
 Carte blanche } Kabinetsweine
 Carte rose }
 und in **deutschen Schaumweinen** die Weine meines Hauses **Geb.**
Kempf in Reustadt a. S., als:
1863er Schaumweine,
Asmannshäuser (moussirender Rothwein).
Ganze und halbe Flaschen obiger Weine sind bei Herrn **Michael**
Hirsch, Krenzstraße Nr. 3, und Herrn **Louis Lauer, Akademiestraße**
 Nr. 12, zu haben.

Schweifarbeiten

sind wir, im Besitze einer vermittelst Dampf getriebenen **Schweif-Säge,** auf's
 Schönste, Schnellste und Billigste nach jeder Zeichnung zu liefern im Stande.

W. Zoller & Comp.,
 Waldhornstraße Nr. 55.

Gesuch.

Dünger- und Kehrtafelfuhr-Gesellschaft.

Zur Unterbringung von 3 Pumpmaschinen nebst 3 Schlauchwagen bedürfen
 wir einen gedeckten Raum von circa 500 □', es könnte auch in 2 Abtheilungen
 sein. Wer solchen zu vermietthen wünscht, wird ersucht, seine Adresse **Hirschstraße**
 Nr. 3 auf dem Bureau abzugeben. **Die Direktion.**

Zum H. Bad. Landesschießen
 empfiehlt

Schützen-Joppen

in großer Auswahl vorräthig

A. Herzmann.

-6-

Das I. Dienstmänner-Institut von W. Bitter

macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß es Auszüge und Möbeltransporte nicht nur in der Stadt, sondern auch in geschlossenen Wagen und per Eisenbahn nach allen Orten des In- und Auslandes unter Garantie für jede Beschädigung übernimmt, und bittet um zahlreiche Bestellungen. 3.3.

Muhr-Zettschrot

ist in frischer Qualität in Maxau für uns eingetroffen und verkaufen wir ab Schiff zu billigstem Preise.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Kontor: Hirschstraße Nr. 62.

Anmelde-Bureau bei Herrn Conradin Haagel, Langestraße Nr. 139,

Michael Hirsch, Kreuzstraße Nr. 3, und

A. Becker, Kaufmann in Ettlingen.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 17. Juli:

Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Ausstellung:

Desamalde:

Deisstudien von dem Hofmaler Kirner, Fortsetzung. — Landtschaft im Gargharakter, von Koffch in Karlsruhe. Kataloge der griechischen Vasen und Terracotten, beschrieben von Dr. Wilhelm Bröner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriedienere zu haben.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Mittags von 2 — 4 Uhr. (Die Steinidentikale dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Großh. Drangertgebäudes, die Antikaggen und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle aufgestellt).

Museum, Tanzunterhaltung von 7 bis 9 Uhr im Gartenfaale.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthümerhalle oder das Naturalien-Kabinett zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzen ausser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubniß des Vorstandes oder Obergehülfs des Großh. botanischen Gartens einholen.

Kunstverein im Porphyrsäulensaal des Großh. botan. Gartens.

Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vormittags 10 bis 12 Uhr und Nachmittags 2 bis 4 Uhr; Sonntag Vormittags 11 bis 1 Uhr und Nachmittags 2 bis 4 Uhr.

Ausgestellt:

59. Winterlandschaft, von G. Dierrobt. — 76. Partie bei Weinhelm an der Bergstraße, von L. Kunz in Karlsruhe. — 100. Wintertag, von A. Stademann in München. — 101. Eine holländische Landschaft, von Vorfelen in Haag. — 102. Reinde, Mäuse belauschend, von F. Feimerding in Hamburg. — 103. Gefasnen und verrothen, von Demselben. — 104. Ein Herbsttag am Staudenberg, von L. Seeser in Darmstadt. — 105. Kreuzgang des St. Antreasstiftes in Worms, von D. Hoffmann in Darmstadt. — 106. Das ehemalige Kloster Haselcke in der Wetterau, von Demselben. — 107. Der alte Kapuziner, von A. Cornill in Frankfurt. — 108. Der ungel. Kopuziner, von Demselben. — 109. Burg Gls, an der Mosel, von D. Helling in Gießen. — 111. Landschaft bei Dievano, von W. Klose in Karlsruhe. — 112. Ungarische Puszta, von L. Woscher in München. — 113. Krählingstalle, Aquarelle, von Professor A. Schröder in Karlsruhe. Eigentum Sr. Excell. des Grafen v. Helmking. — 114. 20 Blatt Photographien nach Zeichnungen berühmter Meister aus der Sammlung des Louvre in Paris, welche in Ton und Farbe die Originale getreu wiedergeben, aufgenommen von Braun in Vornoch. — 115. 10 Blatt dergleichen aus dem Museum zu Basel, von Demselben, Eigentum der Postanstaltung von J. Witten.

Täglich geöffnet sind:

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12, Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 und Nachm. 2—4 Uhr.

Ziergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis 6 kr. für die Person. Eingekaufte Kaputtellen berechnen zum freien Eintritt nach Maßgabe der darüber bestehenden Bestimmungen.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Seum, Kfm. v. Fulda. Weber, Kfm. v. Eberfeld. Dr. Regensburger, Staatsanwalt u. Stadel, Referendar v. Heidelberg.

Deutscher Hof. Bachmann, Priv. v. Menzingen. Gold, Fabr. v. Heilbronn. Gullert, Rent. v. Paris. Haber, Kfm. v. Oberstein. Lummert, Rent. v. Wien.

Englischer Hof. Hercein, Kfm. v. Paris. Kämer m. Frau v. Neustadt. Marx, Kaufm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Nottingham. Johnston, Rent. v. Philadelphia. Caro, Kfm. v. Berlin. Gottschalk, Kfm. v. Mühlhausen. Mosbacher, Kfm. v. Frankfurt. Connor, Rent. a. England.

Erbrühen. Seine Durchlaucht der Prinz Gort-

schakoff v. Moskau. Stoll, amerik. Consul v. Mannheim. Jung, Stud. v. Heidelberg. Wiesner, Geheimere Rath v. Dortmund. Mothes, Kfm. v. Madrid. Frau Eloyd m. Tochter a. England. Lohmann m. Kam. u. Bed. a. Prossien. Ehardt, Priv. v. Hannover. Schelngen v. Neckarsteinach. Braun v. Saardüden. v. Gier, Gutbes. m. Frau v. Mannheim. Pauli, Justizrath von Glöblich. Frau Böhmke v. Grefeld. Ingewohl v. Neuwied. Hinterstab, Amtsrichter von Baden. Dr. Herbeau, Hofgerichtsadvokat v. Mannheim.

Geist. Copfer, Priv. v. Lahr. Meile, Kfm. v. Frankfurt. Röder, Kfm. v. Kuppenheim. Goldener Adler Schwieger, Lehrer m. Frau v. Korbach. Schindler, Kfm. v. Mannheim. Ringler, Mehan. v. Zürich. Bonduin, Kfm. v. Wien. Gerstler, Müller v. Koflatt. Jessen, Schuldirektor m. Frau v. Hamburg. Kaufmann, Fabr. v. Rünbera. Oderwald

Wochengottesdienst. — Donnerstag den 18. Juli. Kleine Kirche, Vormittags 8 Uhr: Dr. Garnisenepretiger Lindemeyer.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Part. v. Eichtenthal. Prinz, Ing. v. Pesh. Nicol, Kfm. v. Biesbaden. Waldner, Kaufm. v. Eberfeld. Goldene Laune. Veler, Wirth v. Kappel. Wolf, Del. v. Jöblingen. Wirth, Del. v. Hellingen. Kronzmann, Mehan. v. Zell. Müller, Kfm. v. Neustadt. Staub, Zingelster v. Stuttgart. Kern, Mehan. v. Bergbaufen. Goldener Schiffe. Rosenberger, Kfm. v. Aschaffenburg. Ceufert, Holzblt. von Herrenalb. Kamm, Hopfenblt. v. Rünberg.

Goldenes Schiff. Mach u. Netter, Kauf. von Stroßburg. Nachw. Keller v. Krakau. Goldene Traube. Kaiser, Hdlm. v. Herblingshausen. Pondon, Freyer v. Bretten. Warren, Gutbes. Hossen, Haus u. Scharten, Stud. v. Dublin. Hängler, Priv. m. Frau v. Badrstein. Wolf, Weinbändler v. Oberelsbach.

Grüner Hof. Fr. Schwab v. Stuttgart. Glau-dorf, Dr. med. v. Meval. Rothert, Rent. v. Malmoe. Woortward, Priv. m. Frau v. England. Duryly, Priv. v. New-York. Winter, Kaufm. v. Reutlingen. Hollenstein, Priv. m. Kam. v. Hannover. Veier, Rent. m. Frau v. Amsterdam. Klingler, Kfm. v. St. Gallen. Hoffmann, Kfm. v. Kraunschwieg. Köner m. Bruder a. Belah. Weibel, Priv. m. Frau v. Andam. Fr. Schostan v. Dessa. Sinnen, Rent. m. Frau v. London. Jäger, Rent. v. Düsseldorf. Kothe, Diakon m. Frau v. Leipzig. Peter, Part. m. Frau v. Brüssel. Seifelle, Priester a. Holland. van Murwoyl, Priester v. Bienenbergen. v. Baugen, Priester v. Amsterdam. Pfler, Rent. v. London. Frau v. Bahr, Part. m. Tochter v. Dresden. Sonthelm, Kfm. v. Paris. Vogel, Stud. v. Arnheim. Robertson, Part. v. Paris. Robertson, Part. v. Dublin. Lech, Kfm. v. Stutt art. Ratterin, Del. v. Feldkirch. Egge m. Bruder. Part. v. Eberach. Kel. Douglas v. Riffingen. v. Amerongen, Part. v. Baden. Jäger, Part. v. Feldkirch. Druy, Part. v. Mascon. Kommandesson, Part. a. Russland. Schwirlnuth, Maler v. Rom. Wendelson, Part. v. Berlin. Wapfisen, Part. v. Bari. Lodemann, Oberst m. Kam. v. Osnabrück.

Hötel Bauer. Fischer, Kfm. v. Heilbronn. Häter m. Frau u. Kel. Blogger v. Weersburg. E. Bader u. B. Bader, Kauf. v. Konstanz. Fül, Kfm. v. Wien. Simon, Priv. von Paris. Harter, Priv. v. Basel. Weislag, Fabr. a. d. Schweiz. Zink, Rent. v. London. Wäner, Fabr. m. Frau v. Vörsheim. Gahn, Kfm. v. Offenbach. Eöder, Kfm. v. Glöblich. Maier, Kfm. v. Lange. Will, Kaufm. u. Walfart, Stud. von Heilbronn. Le Comte, Oberst m. Frau v. Lausanne. Gebr. Bader v. Konstanz.

Hötel Große. Geber, Kfm. v. Erlangen. Kesse, Kfm. v. Ebersfeld. Eggesser, Kfm. v. Luzern. Samelson, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart. Ring, Kfm. v. Göttingen. Simon, Kfm. v. Paris. Einstein, Kfm. v. Hellingen. Wiedmann, Kfm. v. Zell. Denig, Kfm. v. Eberfeld. Diessenbacher, Kfm. v. Göttingen. Grandt, Kaufm. a. d. Schweiz. Kullwanz, Rent. v. Nagusa. Heil, Kfm. v. Düsseldorf. Alweier, Kfm. v. Nagusa. Mannheimer, Kfm. v. Kärth. Loibert, Kfm. v. Glöblich. Ducker m. Frau u. Frau Reinwald m. Kam. v. Stuttgart. Eitz, Kfm. v. Basel. Schmeier, Kfm. v. Eberfeld. Näffner Hof. Es, Kaufm. v. Rirweiler.

Prinz Max. Wapen, Kfm. v. Mannheim. Gasterph. Notar v. Baden. Label, Kfm. v. Wien. Frey Fabr. v. Mühl. Pfeiffmann, Weigandt, Schneider, Wödlinger, u. Tschurn, Hoftheateränger v. Mannheim. Fr. Bob v. Glöblich. Lissiano, Priv. v. Ettlingen.

Römischer Kaiser. Graf Goubonborn m. Kam. v. Wien. Dr. Schmidt m. Frau v. Bologna. Esch, Fabr. m. Frau v. Hannover. Dr. Ehaber von Glöblich. Pencol, Kfm. v. Paris.

Rothes Haus. Baron v. Böhrer v. Sulzfeld. Gotterbarm, Kfm. v. Haslach. Kadel, Fabr. v. Neuenburg. Zohler, Ing. v. München.

Schwan. Schabinger, Kfm. v. Freiburg. Silberner Anker. Meier, Lehrer m. Frau von Grombach. Kale v. Pforzheim. Sonne. Popp, Hdlm. v. Gerabronn. Frey, Glaser v. Rourndou. Bulling, Graveur v. Gemünd. Stadt Lahr. Ringer, Kauführer v. Wiesloch. Willand, Hdlm. v. Stollhofen.

Stadt Wörzheim. Esch, Schlessler v. Eberobben. Reinhardt, Lehrer v. Suttach. Maier, Uhrmacher v. München. Pfaffen v. Wien.

Waldhorn. Kewad, Kfm. v. Prag. Adorff, Fabr. v. Graß. Wilder Mann. Hiltmann, Hdlm. m. Frau v. Battenheim.

In Privathäusern. Bei Seifenfaber Schmidt: Alexander u. Karl Meichler. Gabetten v. Bensberg.